

Protokoll

– Handlungsfeld Arbeitsweltbezogene Jugendsozialarbeit – Planungskonferenz I

Datum und Zeit	15.10.2014, 09:00 Uhr bis 15:00 Uhr
Ort	Bürgersaal im Ortsamt Prohlis, Prohliser Allee 10, 01239 Dresden
Moderation	Projektschmiede gemeinnützige GmbH Anja Stephan und Ralf Brandis
Dokumentation	Projektschmiede gemeinnützige GmbH Carola Seelig
Anhang	<ul style="list-style-type: none">• Anlage 1: Teilnahmeliste• Anlage 2 bis 5: Inputs der Institutionen• Anlage 6: Teilfachplan Stand 14.10.2014• Anlage 7: Teilfachplan Ergebnisse 15.10.2014• Anlage 8: Themen für das institutionenübergreifende Fachgespräch

Tagesordnung

09:00 – 09:15 Uhr	Willkommen, Begrüßung
09:15 – 11:00 Uhr	Strukturierte Inputs: Jugendhilfe, Sächsische Bildungsagentur, Agentur für Arbeit, Jobcenter
	Pause
11:15 – 12:30 Uhr	Arbeitsphase I: Überprüfung der Aussagen des Teilfachplans zu Bedarfen, Maßnahmen und Umsetzungsvorschlägen
	Pause
13:15 – 14:45 Uhr	Arbeitsphase II: Konkretisierung der Aussagen des Teilfachplans zu Bedarfen, Maßnahmen und Umsetzungsvorschlägen
14:45 – 15:00 Uhr	Abschluss und Ausblick

1. Veranstaltungsbeginn – Begrüßung

1.1 Begrüßung und Vorstellung

- Frau Greif von der Steuerungsgruppe begrüßt die Teilnehmer_innen zur Planungskonferenz für das Handlungsfeld Arbeitsweltbezogene Jugendsozialarbeit Teil 1 und stellt das Moderations-/Dokumentationsteam von der Projektschmiede gemeinnützige GmbH Anja Stephan, Ralf Brandis und Carola Seelig vor.
- Sie führt in den Prozess der Planungskonferenzen ein und erklärt die Zielstellung.
- Außerdem weist sie auf baldige Veröffentlichung des Berichts zu den Planungskonferenzen in den Stadträumen (erstellt von Projektschmiede gemeinnützige GmbH) hin.

1.2 Einführung in den Prozess und Vorstellung der Tagesordnung

- Die Moderation begrüßt ebenfalls die Teilnehmer_innen.
- Frau Stephan führt in den Tag anhand der Tagesordnung ein und formuliert die Ziele dieser Planungskonferenz.
- Zielstellung der Planungskonferenz 15.10.2014
Anknüpfend an die Planungskonferenzen in den Stadträumen und der Auftaktplanungskonferenz werden wir die Umsetzungsvorschläge aus dem Teilfachplan für das Handlungsfeld Arbeitsweltbezogene Jugendsozialarbeit konkretisieren und ggf. ergänzen.
Angebote/Projekte/Maßnahmen im Übergangssystem Schule → Arbeitswelt sollen sich zwischen der unterschiedlichen Ressorts/ Rechtskreisen abstimmen, ergänzen bzw. aufeinander aufbauen, um für die Zielgruppe, benachteiligte junge Menschen, passgenaue und nahtlose Übergänge zu gewährleisten.

1.3 Teilnehmer_innen

- Eingeladen wurden Vertreter_innen, Akteure, Netzwerkpartner_innen aus dem Handlungsfeld Arbeitsweltbezogene Jugendsozialarbeit. Die Vertreter_innen der Sächsischen Bildungsagentur und der Agentur für Arbeit können leider nicht an dieser Planungskonferenz teilnehmen. Die Vertreterin des Jobcenters Frau Eichhorn muss sich leider nach dem Input verabschieden.
- Die Teilnehmer_innen sind in der Anlage 1 aufgelistet.

2. Strukturierte Inputs

2.1 Folien für Inputs

- In das Handlungsfeld wird durch Inputs von der Verwaltung des Jugendamtes, der Sächsischen Bildungsagentur und der Agentur für Arbeit anhand folgender Struktur eingeführt:
 - Beschreibung der Zielgruppen, die durch Maßnahmen/Angebote der jeweiligen Institution erreicht werden sollen.
 - Welche Wirkungen sollen mit den Maßnahmen/Angeboten erreicht werden? (Ziele)
 - Mit welchen Methoden/Arbeitsweisen wird in den Maßnahmen/Angeboten hauptsächlich gearbeitet?

- Welcher Netzwerke und Kooperationen, Gremien (auf institutioneller Ebene sowie in der Praxisebene) bedienen sich die beauftragten Träger bzw. die Institution zur Erreichung der Zielstellung?
- Welche Fördermodalitäten bieten den Rahmen zur Umsetzung der Maßnahmen/Angebote?
- Gleichzeitig werden die Inputs durch die Moderation zusammenfassend visualisiert.
- Fragen und Ergänzungen zu den Inputs können jeweils danach geäußert werden.

2.2 Input der Sächsischen Bildungsagentur

- Frau Greif übernimmt stellvertretend den Input der SBA
- Siehe Anlage 2

2.3 Input der Agentur für Arbeit

- Frau Bühring übernimmt stellvertretend den Input der AA
- Siehe Anlage 3

2.4 Input der Jobcenter (Frau Eichhorn)

- Frau Eichhorn vom Jobcenter trägt den Input vom Jobcenter vor
- Siehe Anlage 4

2.2 Input der Verwaltung des Jugendamts

- Frau Cohen trägt den Input der Verwaltung des Jugendamts vor
- Siehe Anlage 5

3. Einführung in die Arbeitsphase

3.1 Präsentation der Ergebnisse aus den vorangegangenen Planungskonferenzen in den Stadträumen 6, 7, 10, 13, 16 und 17 sowie der Auftaktkonferenz zu den stadtweiten Handlungsfeldern am 24.09.2014

- Frau Cohen präsentiert die Ergebnisse zu den Bedarfsaussagen und Maßnahmen im Teilfachplan. Siehe dazu überarbeiteter Teilfachplan mit Konkretisierungen Stand 07.10.2014 Anlage 6 (Teilfachplan Stand 14.10.2014)
- Themenspeicher und Verweise siehe Tabelle 2 der Anlage 6

3.2 Einführung in die Arbeitsgruppenphase

- Arbeiten in drei Gruppen
- Aufgabenstellung: Bitte überprüfen Sie die Aussagen im Teilfachplan und konkretisieren Sie die Maßnahmen. Dazu steht Ihnen ein ergänzter/ überarbeiteter Teilfachplan auf jedem Tisch zur Verfügung.

4. Ergebnisse der Arbeitsgruppenphase

4.1 Konkretisierung zu den Aussagen im Teilfachplan

- Die Ergebnisse bzw. Konkretisierungen, Ergänzungen oder Veränderungen der Arbeitsgruppenphase finden Sie in Anlage 7 (Teilfachplan mit Ergebnissen 15.10.2014) grün unterlegt bzw. in grüner Schrift ergänzt oder verändert.

4.2 Themen für das Institutionen übergreifende Fachgespräch am 29.10.2014

- Die Themen für das Fachgespräch finden Sie in Anlage 8

4.3 Themenspeicher

In den Themenspeicher wurden zur weiteren Bearbeitung in der Planungskonferenz Teil 2 des Handlungsfelds Arbeitsweltbezogene Jugendsozialarbeit folgende Themen aufgenommen:

- **zu Bedarf 1: JA 51.4. und SAB → Entwicklungsstrategie: Förderung RL/ EFS**
(Richtlinien ESF, Auswertung Förderprogramm (FRL), Abstimmungsbedarfe mit Partnern klären) ⇒ **Jahresende 2014**
- **zu Bedarf 2:**
 - Kooperation mit ASD, psych. Beratung
 - Erfahrene Fachkraft zum Thema psych. Auffälligkeiten bei TN in den Angeboten
 - Abstimmung mit IHK/ HWK
 - Umsetzung des BBiG §8 z.B. Teilzeit für Berufsvorbereitung/ Ausbildung

5. Abschluss und Ausblick

- Abschließend dankt Frau Stephan allen Teilnehmer_innen aus dem Handlungsfeld und wünscht eine weitere gute Zusammenarbeit.
- Sie weist außerdem auf die Planungskonferenz Teil 2 zur Arbeitsweltbezogenen Jugendsozialarbeit am 26.11.2014 und das Fachgespräch am 29.10.2014, sowie die Konferenz zum Jahresabschluss am 10.12.2014 (Best Practice Konferenz) hin und lädt herzlich zu diesen ein.

7. Wo finden Sie Informationen?

Alle Arbeitsmaterialien zum Planungsprozess (Planungsbericht, Teilfachplan etc.), Konzepte, Beschlüsse, Berichte der Steuerungsgruppe sowie die Protokolle zu den Planungskonferenzen finden Sie auf dem JugendInfoService Dresden:

<http://www.fachkraefteportal.info/fachkraefteportal/juhipla/Teilfachplan.html>

Jeder Stadtraum hat dort einen eigenen Ordner auf dem JugendInfoService Dresden, in dem entsprechende Unterlagen abgespeichert werden.

f. d. R. d. P.

Carola Seelig